

Erfahrungsberichte

Frau, 35 Jahre, Angst- und Zwangsstörungen

„Ich bin 35 Jahre alt und litt für 2 Jahre unter den Symptomen einer schweren Angst- und Zwangsstörung mit chronischen passiven Suizidgedanken.

Die Einnahme von Psychopharmaka kam für mich nicht in Frage weswegen ich nach einer alternativen Behandlungsmethode suchte und so den Weg zu Herrn Dr. Patzak fand.

Seit einigen Jahren erfahre ich bei Herrn Dr. Patzak eine medizinische Betreuung von einzigartiger Qualität. Seine fachliche Kompetenz, Souveränität und Verlässlichkeit schaffen Vertrauen; seine zugewandte, ruhige Art vermittelt Sicherheit.

Besonders schätze ich die Klarheit, mit der er auch komplexe Sachverhalte einordnet, sowie die Aufmerksamkeit, mit der er mir als Mensch hinter meinen Symptomen begegnet.

Ein Arzt, dessen Arbeit durch Professionalität, Integrität und menschliche Präsenz überzeugt.

Im Verlauf der Behandlung habe ich schnell sowohl körperlich als auch psychisch deutlich an Stabilität und Gesundheit gewonnen.

Heute lebe ich dank der homöopathischen Behandlung von Dr. Patzak zwangsfrei mit deutlich reduzierten Ängsten. Mein Leben ist wieder lebenswert.“

Frau, 42 Jahre, akute Gesichtslähmung

"Vor genau 20 Jahren bemerkte ich eines Morgens, dass mein Gesicht halbseitig gelähmt war: ich konnte nur noch mühsam sprechen und nicht mehr essen, weil mein Mund sich nicht schließen ließ.

Ich hatte Kopfschmerzen und fühlte mich allgemein nicht wohl.

Weil es Peters Geburtstag war und wir zum Kaffeetrinken eingeladen waren, fuhren wir hin. Es war mir jedoch unerträglich, die Party-Geräusche (die Kinder verhielten sich altersentsprechend laut) zu ertragen, und ich bat Peter um ein homöopathisches Mittel für meinen akuten Zustand.

Er gab mir Nux vomica C 200 in Wasser, das sollte ich mehrmals nehmen. Am Abend spürte ich bereits eine deutliche Besserung und am folgenden Morgen waren die Beschwerden fast verschwunden.

Weil ich noch immer leichte Kopfschmerzen verspürte, ließ ich am folgenden Tag beim Hausarzt eine Blutuntersuchung vornehmen. Er stellte einen stark erhöhten Borrelien-Antikörper-Titer fest.

Meine Beschwerden klangen ohne weitere Behandlung vollständig ab und kehrten seither glücklicherweise nie mehr wieder, auch wenn ich noch häufig Zeckenstiche erlitten habe."

Junge, 10 Jahre, Post Lyme Syndrom

"2021 sind wir mit unserem Sohn aufgrund eines Post-Lyme-Syndroms bei Herrn Dr. Peter Patzak vorstellig geworden.

Die Behandlung zeichnete sich durch eine ausführliche Anamnese, gründliche klinische Untersuchungen, verständliche Aufklärung und eine außergewöhnlich intensive Betreuung aus.

Im Rahmen der Behandlung stellte Herr Dr. Patzak zudem eine Schwermetallbelastung sowie einen Impfschaden fest. Das Ergebnis seiner Therapien war äußerst positiv: Alle Beschwerden unseres Sohnes verbesserten sich deutlich, und seine Lebensqualität hat sich nachhaltig erhöht.

Wir würden Herrn Dr. Patzak jederzeit uneingeschränkt weiterempfehlen. Er ist für uns ein sehr kompetenter, engagierter und qualifizierter Heilpraktiker, dem wir außerordentlich dankbar sind. Auch heute wenden wir uns bei Fragen weiterhin vertrauensvoll an ihn."

Frau, 51 Jahre, Migräne, chronische Schmerzzustände, Schlafstörungen

"Erstmalig war ich im Jahr 2024 zur Behandlung bei Herrn Dr. Patzak auf Empfehlung von meinem Schwiegervater.

Ich hatte eine Vielzahl von körperlichen Beschwerden, die sich über Jahre und Jahrzehnte gebildet hatten und mir mein Leben schwer machten und mich verzweifeln ließen.

Ich hatte Migräne mit Aura seit fast 30 Jahren, Schmerzen in der Lendenwirbelsäule nach einer Bandscheibenoperation vor 11 Jahren, diffuse Schmerzen unterhalb der Fußsohlen, Probleme im rechten Innenknie, massive Schlafprobleme

(beim Einschlafen), schnelle Unruhe und vor allem war ich ständig stark erkältet (auch ohne Coronaspritzen) und letzteres war sehr belastend für mich.

Nach einer sehr ausführlichen Anamnese wurden bei allen Beschwerden in den folgenden Monaten bis Ende 2025 mit homöopathischen Mitteln eingesetzt, diese wirkten sehr gut.

Bei meiner Unruhe wurde das homöopathische Mittel gegen ein anderes ausgetauscht und es half.

Seit der Behandlung bei Herrn Dr. Patzak war ich nie mehr erkältet und ich bin so froh darüber.

Erwähnenswert wäre noch, das mir Herr Dr. Patzak einen neuwertigen Test zu einer anstehenden Darmspiegelung verschrieb, der bei negativem Befund mich vor den Strapazen einer Darmspiegelung verschonte.

Als Fazit kann sagen, dass sich die Besuche bei Herrn Dr. Patzak gelohnt haben und meine Lebensqualität sich deutlich verbessert hat.

Ich kann den Besuch bei Herrn Dr. Patzak nur empfehlen!"

Frau, 48 Jahre, neurologische Störungen (MS-Verdacht)

"Vor ca. 6 Jahren litt ich an massiven neurologischen Beschwerden über Monate, Tremor in Beinen, Armen und Unterkiefer.

Die Anamnese war sehr ausführlich einschließlich einiger neurologischer Tests. Auch fand eine ausführliche Beratung statt bzgl. Entgiftung und Vitalstoffdefiziten.

Nach korrekter Einnahme des Mittels und Beachtung der anderen Empfehlungen trat die Verbesserung kontinuierlich und nachhaltig ein. Bis heute sind die Symptome nicht wiedergekehrt.

Da ich als Arzttochter im herkömmlichen Medizinsystem großgeworden bin und dort auch meine gesamte berufliche Zeit verbracht habe, weiß ich die Stärken der Akutversorgung wirklich zu schätzen. Aber bei chronischen Geschehen halte ich die Antworten der Homöopathie für deutlich besser. Das Ziel muss es sein, dass der Körper sein Gleichgewicht ohne dauerhafte Medikamenteneinnahme wiederfindet. Und genau dazu ist die Homöopathie, sofern sie von jemand wirklich kundigem ausgeübt wird, in der Lage. Aber sie ist anspruchsvoll und man braucht Geduld. Ich kann nur jedem empfehlen, nicht sofort die Flinte ins Korn zu werfen, wenn das 1. oder 2. Mittel nicht sofort alles wegzaubert."

Mann 73 Jahre, Polyneuropathie, Venenprobleme, Corona-Impfschaden

Ich bin 73 Jahre alt und kämpfte seit fast 10 Jahren mit ansteigender Polyneuropathie, die sich in zunehmenden Missempfindungen und Brennschmerzen an den Füßen äußerte. Mit immer höheren Dosen von Pregabalin der Schulmedizin versuchte ich dagegen anzugehen. Durch Dr. Patzaks Therapie konnte ich nun Pregabalin mit seiner Nebenwirkung der Schwäche bis auf ein Minimum herunterfahren und bin jetzt praktisch ohne Beschwerden.

Auch bei aufflammenden Venenproblemen erhielt ich sogleich Hilfe durch Dr. Patzak.

Im Jahre 2021 habe ich mir außerdem einem Corona- Impfschaden zugezogen, der meine körperliche Leistungsfähigkeit erheblich herabsetzte. Dank der Homöopathie konnte auch hier eine spürbare Besserung erreicht werden.

Ich bin Herrn Patzak äußerst dankbar und kann seine Kompetenz und seine diagnostischen Fähigkeiten nur hervorheben. Ich fühle mich von ihm bestens betreut und erhielt auch bei dringenden Anfragen stets rasche, hilfreiche Empfehlungen, selbiges sogar per email am Wochenende! Es ist für mich sehr beruhigend, einen Mediziner zu kennen, der seinen Beruf mit „Herzblut“ ausübt und der mit großer Gewissenhaftigkeit seinen Patienten helfen kann.

Mann 34 Jahre, MS als Impffolge

Ich habe seit 2015 die Diagnose Multiple Sklerose. Seit 2018 bin ich bei Peter Patzak in Behandlung und mir hat das sehr geholfen. Mein Zustand hat sich seitdem gut stabilisiert. Ich habe mich auf meinem Weg auch dazu entschieden, keine normalen Medikamente mehr zu nehmen, weil es mir so gut geht. Ich bin sehr dankbar für die Unterstützung und kann Herrn Patzak nur weiterempfehlen.